

Bestimme Deinen persönlichen ökologischen Fußabdruck!

Ein Parcours mit 40 Fußspuren

klima.bayern

klima.bayern.de

Der ökologische Fußabdruck

Der ökologische Fußabdruck zeigt, wie viel Platz und Ressourcen die Menschen auf der Erde brauchen, um zu leben. Man misst ihn in einer Einheit namens „globale Hektar“ (gha). Damit kann man sehen, ob wir die natürlichen Grenzen der Erde einhalten oder ob wir mehr verbrauchen, als die Erde nachhaltig liefern kann.

Der ökologische Fußabdruck betrachtet dabei die folgenden vier Bereiche:

- Ernährung
- Wohnen/Energie
- Mobilität
- Konsum

Der ökologische Fußabdruck ist eigentlich ziemlich komplex – er hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab. Um es einfacher zu machen, konzentrieren wir uns hier auf den CO₂-Ausstoß. Denn ob durch Autofahren, Heizen oder beim Einkauf: Unser Verhalten verursacht direkt oder indirekt (z. B. bei der Herstellung von Produkten) Kohlendioxid – und das beeinflusst unser Klima. Wenn wir also bewusster unseren Alltag gestalten, den Ressourcenverbrauch und den Treibhausgasausstoß senken, können wir den Klimawandel verlangsamen und unsere Umwelt schützen.

Der ökologische Fußabdruck kann direkt mit den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen verbunden werden. Auf den Fußabdrücken dieses Parcours sind jeweils die Symbole der entsprechenden Ziele abgebildet.



Bestimme Deinen ökologischen Fußabdruck!

Ernährung

--	--	--	--	--	--	--	--

Summe

Konsum

--	--	--	--	--	--	--	--

Summe

Energie/Wohnen

--	--	--	--	--	--	--	--

Summe

Mobilität

--	--	--	--	--	--	--	--

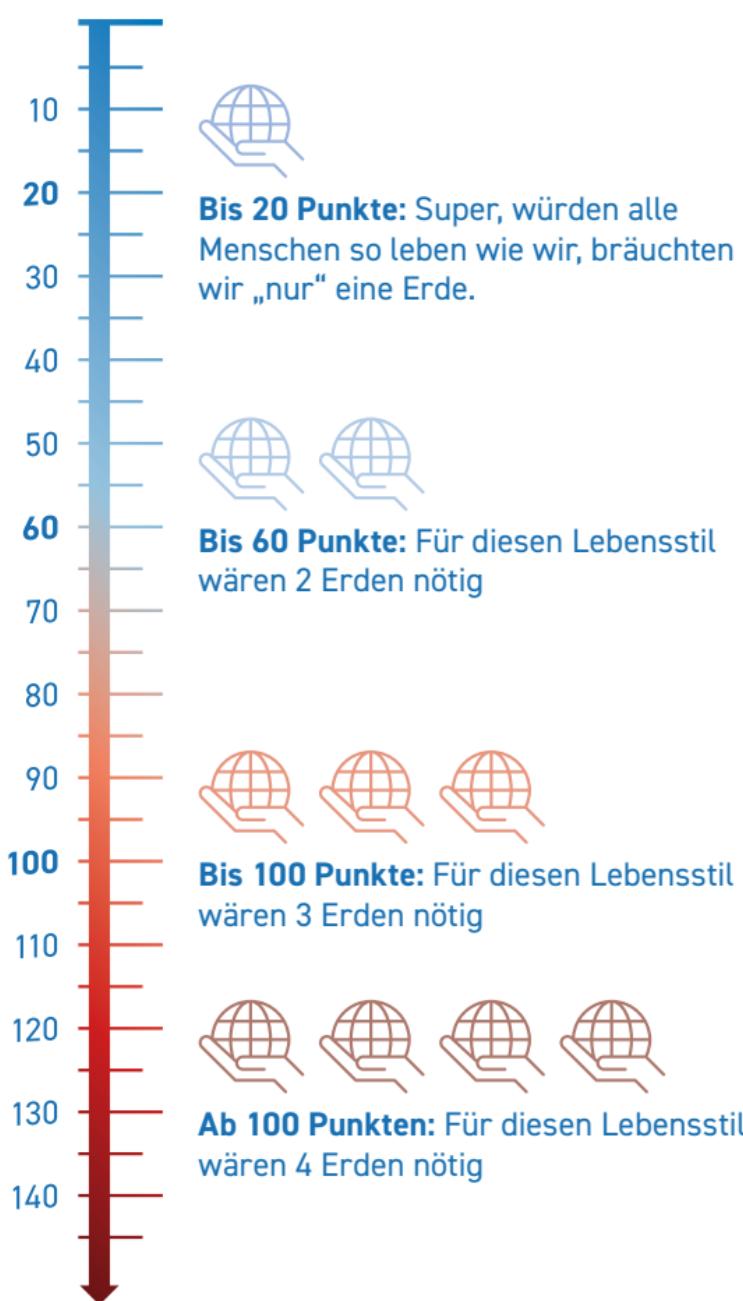
Summe

Gesamt

--

Hier kannst Du Dein Ergebnis einordnen!

Zeichne Deine Punktzahl hier ein, um Dein Ergebnis zu erhalten:



Unser Verhalten macht viel aus, aber manche Dinge liegen nicht nur bei uns persönlich. Zum Beispiel Straßen, öffentliche Gebäude oder Einrichtungen wie Schulen und Kindergärten – die nutzt die ganze Gemeinschaft, und deren Energieverbrauch und Bau beeinflussen auch unseren ökologischen Fußabdruck.

Kleine Schritte, große Wirkung – Dein Weg zu mehr Nachhaltigkeit

Welche Punkte möchtest Du im Alltag konkret angehen?
Schreib sie Dir hier als Ziele auf:

Ernährung:

Wohnen/Energie:

Mobilität:

Konsum:

Hier noch ein paar Tipps für die Reduzierung Deines ökologischen Fußabdrucks:



Kaufe Lebensmittel möglichst saisonal und regional ein.



Anstatt Produkte neu zu kaufen, kauf gebraucht, miete, leihe oder teile sie mit Anderen.



Lass das Auto öfter mal stehen und nutze stattdessen mehr das Radl und den ÖPNV.



Wasche mit 30°C wo nicht unbedingt mehr benötigt wird.

klima.bayern



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Herausgeber:

Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV)
Rosenkavalierplatz 2, 81925 München

Urheber:

Dieser Flyer ist auf Grundlage der Materialien von *Bildung-nachhaltig-creativ* entstanden.
Die Berechnung des persönlichen ökologischen Fußabdrucks wurden von *Bildung-nachhaltig-creativ* auf Basis vereinfachter Annahmen und Zahlen (Stand 2024) konzipiert.

Internet:

www.klima.bayern.de

E-Mail:

klima.bayern@stmuv.bayern.de

Druck:

StMUV

Gestaltung:

StMUV

Bildnachweis:

Fußabdrücke – Ruth Dorner; SDG-Symbole –
Vereinte Nationen; Klimastreifen – Bayerisches
Landesamt für Umwelt

Stand:

September 2025

© stmuv.bayern.de

Gedruckt auf Papier aus 100 % Altpapier



@klima.bayern

